

# Weihnachtsland Erzgebirge

Natürlich ist auch im Erzgebirge nicht fortwährend Weihnachten. Aber dort wird das ganze Jahr über für Weihnachten gearbeitet: geschnitzt, gedrechselt und bemalt, und die Produkte werden dann nicht nur auf den Weihnachtsmärkten, sondern auch schon vorher in Fachgeschäften verkauft, in Deutschland wie in anderen Ländern.



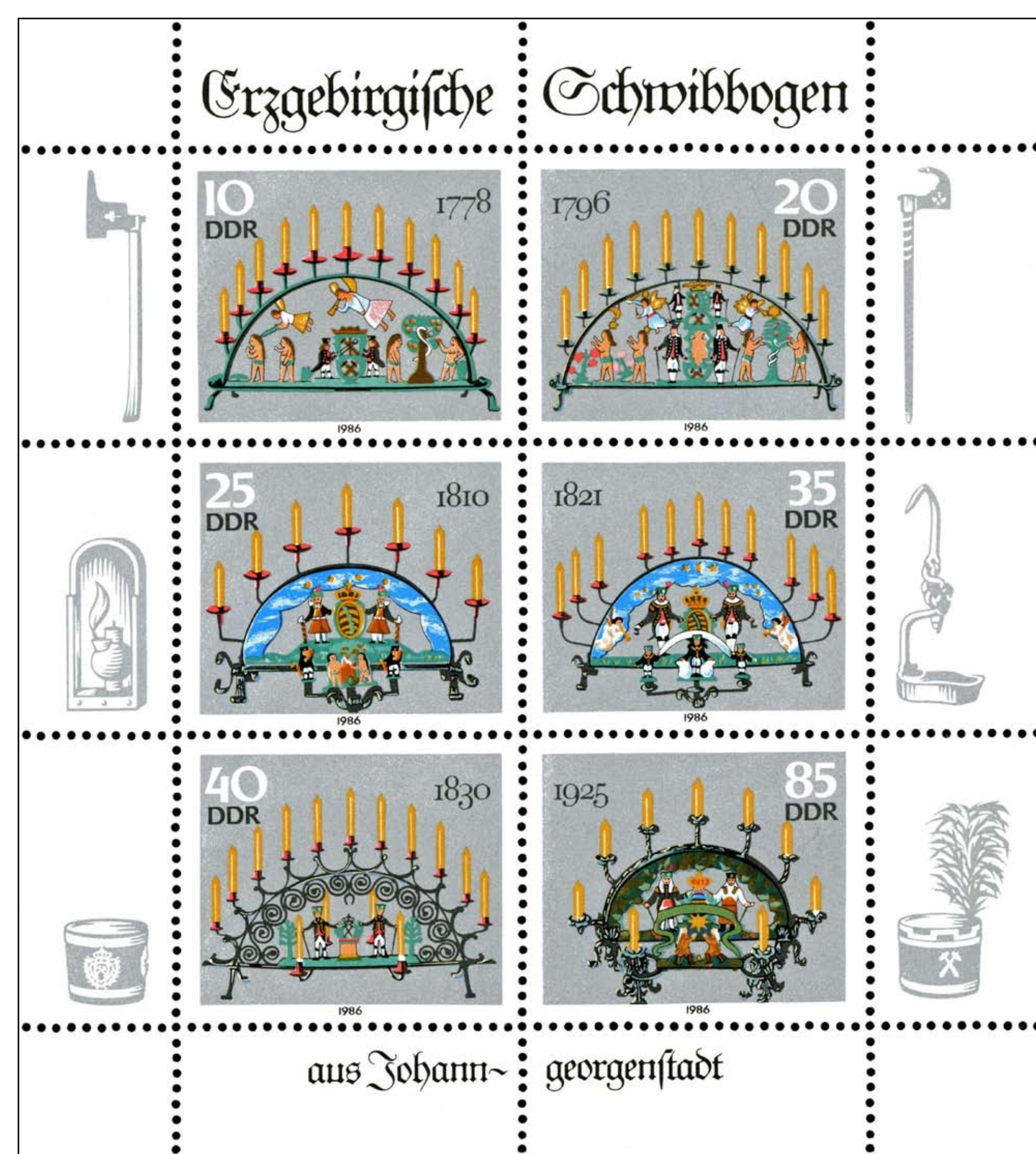
Dietmar Schulz, im Erzgebirge aufgewachsen, sammelt seit vielen Jahren kunsthandwerkliche Erzeugnisse seiner Heimat aus alter und neuerer Zeit, und der Museumsverein für die Stadt Seelze freut sich, einen wesentlichen Teil dieser Sammlung zeigen zu können.

Fast alle Figuren und Figurengruppen haben ihren Ursprung entweder in der christlichen Überlieferung oder in der erzgebirglichen Lebenswelt, vor allem der des Bergbaus.

Die Sehnsucht des unter Tage arbeitenden Bergmanns nach dem Sonnenlicht drückt sich aus in der Fülle der Lichterträger: Bergleute und Engel, Schwibbögen, Pyramiden und Leuchterspinnen.

Viele haben dazu beigetragen, dass diese Ausstellung zustande kam. Wir danken Dietmar Schulz für die Überlassung der Ausstellungsgegenstände, seinen sachkundigen Rat und die Abfassung der Ausstellungstexte.

Tatkräftige Unterstützung erhielten wir von der Leitung und von Mitarbeitern der Firma drytec Innenausbauengesellschaft, die uns gutnachbarlich verbunden ist, von Herrn Walter Jäkel und Herrn Werner Turek. Nicht zu vergessen die zahlreichen Stunden, die das Ausstellungsteam des Museumsvereins aufgewendet hat, damit die Ausstellung schließlich so zustande kam, wie sie sich jetzt darbietet.



Wir wünschen allen Besucherinnen und Besuchern und besonders auch den Kindern, die mit ihren Eltern, mit ihren Klassen und Gruppen in unser Museum kommen, viel Freude.